

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 02.03.2021

Anfragen

Auf Nachfrage eines Gemeinderatsmitglieds hat Bürgermeister Deh die Förderungen und Beschaffungen zur Ausstattung der Rulamanschule mit digitaler Technik erläutert.

Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat wird die Wieder-Pflanzung einer Linde am Lindenplatz befürwortet.

Auf Nachfrage aus dem Gemeinderat wird bestätigt, dass das „absolute“ Halteverbot während der Umleitungsdauer in der Schlattstaller Straße in ein eingeschränktes Halteverbot („Parkverbot“) abgeändert wird.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass der Schulbau mit coronabedingten Verzögerungen zu kämpfen hat, aber ein Umzug des Schulbetriebs in den Neubau derzeit in den Pfingstferien angestrebt wird.

Finanzierung der Volkshochschule Bad Urach-Münsingen und der Musikschule Bad Urach

Die VHS Bad Urach-Münsingen wird, da trotz Verordnung des Landes zur Schließung dieser Einrichtungen keine Sonderhilfen fließen und das Land somit seinen Verpflichtungen zum Ausgleich der wegfallenden Einnahmen nicht nachkommt, spätestens bis Mitte des Jahres 2021 zahlungsunfähig werden. Bei Volkshochschulen, die als öffentliche Einrichtungen organisiert sind, führt dies zu einer erhöhten Unterdeckung im jeweiligen Gemeindehaushalt, hier bei einer Organisation als Verein wird dies transparent beim Verein ausgewiesen und kann im Extremfall zur Insolvenz führen, sofern die Mitglieder nicht unterstützend tätig werden.

Glücklicherweise hat die VHS aus „guten“ Jahren noch einen Überschuss, der im Moment aufgebraucht wird, ansonsten wäre der Finanzbedarf schon Ende 2020 gegeben gewesen. Im Laufe des Frühjahrs wird dieser Überschuss aufgebraucht sein. Der Finanzbedarf, wenn es in dieser Form weiter eingeschränkt weitergeht und auch weiterhin vom Land keine Sonderhilfen kommen, wird für 2021 mit gut 200.000 € gesehen.

Die Bürgermeister der im Verein beteiligten Gemeinden haben sich darauf verständigt, vorbehaltlich der Zustimmung der jeweiligen Gremien, einmalig und dauerhaft die Finanzsituation verbessern zu wollen.

Einmalige Sonderumlage von 1,00 € pro Einwohner für 2021.

Dauerhafte Erhöhung der Jahresbeiträge um 50 %, was bei den Mitgliedsgemeinden eine Erhöhung von 1,08 € je Einwohner auf 1,62 € je Einwohner wäre, die Sitzgemeinden entsprechend höher. Dies wäre für 2021 eine einmalige Verbesserung um ca. 111.000 €, für die Zukunft wäre dies darüber hinaus eine Verbesserung um ca. 50.000 €/a.

Es wurden auch alternative Modell wie z.B. ein rückzahlbares zinsloses Darlehen diskutiert, doch ist nicht zu erwarten, dass die VHS über Jahre hinaus in der Lage sein wird, Gewinne in dieser Höhe zu erwirtschaften, um dies zurückbezahlen zu können.

Um das Fortbestehen der VHS auch über das Jahr 2021 hinaus zu sichern, ist eine Finanzhilfe der im Verein organisierten Kommunen in dieser Form unerlässlich.

Für Grabenstetten bedeutet dies bei einer Einwohnerzahl von 1.693 eine einmalige Unterstützung von 1.693 € und dauerhaft mit jährlich 2.742,66 € gegenüber bisher 1.828,44 €.

Bei der Musikschule Bad Urach ist ein jährlich um 2 % entsprechend der üblichen Kostensteigerung steigender Umlagebetrag mit derzeit 1,04 € je Einwohner gegeben. Auch bei der Musikschule musste bereits eine einmalige Finanzumlage geleistet werden, die mit 0,10 € je Einwohner oder 170 € für 2020 für Grabenstetten aber geringer ausfiel und in der Zuständigkeit des Bürgermeisters lag.

Der Gemeinderat hat der einmaligen Finanzumlage ebenso wie der dauerhaften Erhöhung des Jahresbeitrages einstimmig zugestimmt.

Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat hat den nachfolgend aufgeführten Bauvorhaben einstimmig das Einvernehmen erteilt:

- Errichtung von Dachgauben und Dachumbau, Flst. 1272/1, Mühleisenstraße 4/1
- Neubau Einfamilienhaus mit Garage und Einliegerwohnung, Flst. 1297, Gartenstraße 17

Nichtöffentlich gefasste Beschlüsse

In der letzten nichtöffentlichen Sitzung wurden Personalangelegenheiten beraten und die Anbringung von Schallschutzelementen im Kindergarten und im Rathaus beschlossen.

Einwohnerfragen

Es wurden keine Einwohnerfragen gestellt.

Sonstiges

- Landtagswahl 14.03.2021

Die Wahlvorstände zur Landtagswahl am 14.03.2021 sind vom Bürgermeister bestellt worden.